

## Informationen zu den permanenten Wanderwegen in St. Georgen/G:

### IVV-Kartenausgabe und Information:

Gemeindeamt St. Georgen (zu den Gemeindeamtsöffnungszeiten) und Georgihof, Gasthaus Ragailer (Donnerstag Ruhetag), beides direkt am Marktplatz

### Start der markierten Wanderwege:

Parkplatz gegenüber dem Friedhof bei der Pfarrkirche

**Streckenlänge:** Ca. 10 bzw. 20 km

### Name des verantwortlichen Funktionärs:

Johann Secklehner, Höhenweg 17, 4222 St. Georgen

### Weitere Auskünfte:

Johann Secklehner, Höhenweg 17,

4222 St. Georgen, Tel 07237/4030 oder 0664/4732887

Hans Kaspar, Mauthausener Str. 34, 4222 St. Georgen, Tel. 07237/2084

**Startkarten: Je Teilnehmer wird nur eine Startkarte ausgegeben**

**Textierung der Wegbeschreibung:** Hannes Gammer

**Sie erreichen uns mit der Summerauerbahn oder von Linz oder Mauthausen kommend auf der Bundesstraße 3.**



## Jederzeit IVV-Wandern in St. Georgen/G.

## 2 permanente Wanderwege stehen für Sie bereit!

Lebensqualität wird in St. Georgen/Gusen großgeschrieben. Einen wichtigen Beitrag dazu leisten die heimischen Vereine. Der Verschönerungs- und Wanderverein bietet seit 2008 zwei permanente IVV-Wanderwege an. Damit können Sie jederzeit Wanderungen auf gepflegten Wegen genießen und gleichzeitig Wertungen im Rahmen des IVV erwerben.



# Streckenbeschreibung

Beide Wege beginnen beim großen Parkplatz gegenüber dem Friedhof. Der kurze Weg (10 km) führt über die St. Georgen umgebenden Hügel rund um den Ort. Der lange Weg (20 km) benutzt zum Teil den sogenannten Pfarrweg und führt auch in die Gemeinden Luftenberg und Langenstein. Wir gehen zwischen Friedhof und Volksschule durch zur Wohnstraße „Oberer Markt“. Von dort führt der Weg (den Pfeilern „Marktweg“ folgend) Köhlerweg – Trog – zur Lungitzer Straße. Nach ca. 100 m trennen sich der kurze und der lange Weg.

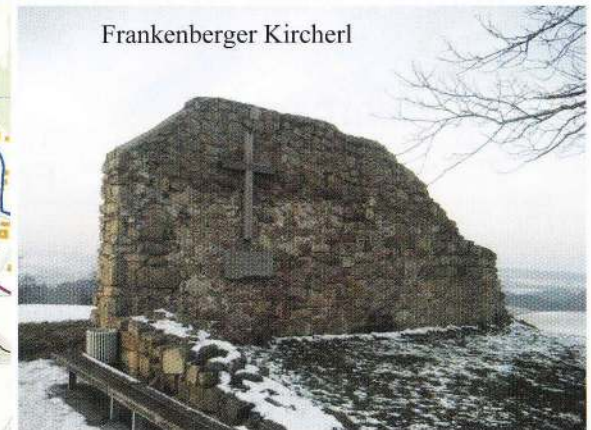
**Die kurze Strecke** bleibt bis zur Knollmühle auf der Lungitzerstraße. Wir überqueren nun auf einem schmalen Steg die Gusen, gehen durch ein niederes Viadukt und steigen durch Wiesen und Gebüsch hinauf zum Staffelberg, (100 m zum Wandererkreuz) und gehen über einen Wiesenweg weiter zum Bauernhaus Moosberger. Von dort geht's hinunter zum Derntlgraben, in dem wir bis zum Bauernhaus Derntl weiterwandern, zweigen nach rechts ab und kommen nach Frankenberg (Nähe Frankenberger Kircherl). Beim ersten Bauernhaus geht der Weg nach rechts und bei der Kapelle nach links. Wir genießen einen herrlichen Blick übers Alpenvorland und kommen über Stacherlsiedlung und Binderweg zum Longhorn Saloon, der zu einer kleinen Stärkung einlädt (Mo – Do ab 14 Uhr, Fr. Sa. ab 10 Uhr). Weiter geht's über



Denkmal für KZ-Opfer

die Trasse der ehemaligen Schlepplbahn Gusen – St. Georgen (Denkmal für die zahlreichen Opfer) die Bahnhofstraße querend auf die Anhöhe direkt über den ehemaligen Stollen einer unterirdischen Flugzeugfabrik zum Brunnenweg, über Hasenfeld u. Marcel Callo Weg (benannt nach dem seligen Marcel Callo) zum eingestürzten Lüftungsturm, von wo der Weg zum Parkplatz zurückführt.

**Die lange Strecke** führt weiter durch die Knierübler Straße und die Straße „am Sellnerbach“ zum Dirnhofergut, das wir rechts liegen lassen. Wir gehen beim ehemaligen Wirt vorbei hinauf zum Schneebergerstüberl (Mi. – Fr. ab 14 Uhr, Sa. So. Feiertag ab 10 Uhr). Kurz davor geht's hinunter in einen Graben und dann hinauf zum Bauern auf der Höh. Der Wiesenweg gegenüber bringt uns in den Weingraben. Wir passieren eine kleine Siedlung und gehen bergauf durch einen Wald und dann über eine Wiese zum Gastaller-Hof. Über einen Wiesen- und Waldweg und eine schmale Asphaltstraße gelangen wir zum Hinterberggut. Nun gehen wir zur Bruckmühle, nach der wir auf einem Wiesen- und Waldweg nach Blindendorf kommen. Von dort geht's durch den Wald hinunter zu einem aufgelassenen Eisbahnerhäusl und weiter bergauf zum Gillhof. Wir zweigen nach links ab und kommen nach einigen hundert Metern durch einen Wald zum Reitbauern. Weiter einen Güterweg querend nach Frankenberg zu den Resten des Frankenberger Kircherls. Wir gehen die Straße hinunter, beim letzten Bauernhaus nach links und bei der Kapelle nach rechts. Wir kommen zur Stacherlsiedlung, durch den Wald hinunter zum Longhorn



Frankenberger Kircherl

Saloon. Weiter geht's über die Trasse der ehemaligen Schlepplbahn Gusen – St. Georgen die Bahnhofstraße querend auf die Anhöhe direkt über den ehemaligen Stollen einer unterirdischen Flugzeugfabrik zum Brunnenweg, über Hasenfeld u. Marcel Callo Weg (benannt nach dem seligen Marcel Callo) zum eingestürzten Lüftungsturm, von wo der Weg zum Parkplatz zurückführt.

